

4. Sächsischer Fachtag „Sehen und gesehen werden - Öffentlichkeitsarbeit und Haltung in den Freiwilligendiensten“

Datum: 07. Dezember 2020

Ort: Penck Hotel Dresden, Ostraallee 33, 01067 Dresden

„Sehen und gesehen werden - Öffentlichkeitsarbeit und Haltung in den Freiwilligendiensten“

Wie können Freiwilligendienste noch besser wahrgenommen werden? Wieviel Verantwortung und welchen Auftrag haben die Träger für die demokratischen Herausforderungen unserer Gesellschaft? Diesen Fragen widmet sich der zweigeteilte Fachtag als Auftakt der diesjährigen Landesaktionswoche (LAW) der sächsischen Freiwilligendienste.

Aufmerksamkeit erzeugen, die Freiwilligendienste noch besser und nachhaltiger in den gesellschaftlichen Fokus und ins Gespräch bringen, Ideen für Aktionen, Produkte und Kampagnen entwickeln – damit beschäftigt sich der erste Teil der Veranstaltung am Vormittag.

Passend zur LAW werden praxiserprobte Ideen und Strategien der Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt, die mit einfachen Mitteln Wirkungen entfalten und den Dialog anregen.

Pädagogische Arbeit mit jungen und älteren Freiwilligen verlangt Haltung. Die aktuellen gesellschaftlichen Dynamiken finden sich auf unterschiedliche Art auch in Gruppen von Freiwilligen wieder. Heterogene Meinungen werden sichtbarer, die Grenzen des in einer demokratischen Gesellschaft Sagbaren haben sich verschoben. Teilweise treffen dabei politische Welten aufeinander, welche einerseits für demokratische Werte und gegen Diskriminierung eintreten, andererseits autoritäre und populistische Positionen vertreten. Dies bringt Konflikte in die Gruppenbezüge, die eine Auseinandersetzung höchst herausfordernd gestalten und der sich Freiwillige teilweise verweigern oder ganz entziehen.

Im Nachmittagsforum werden verschiedene Perspektiven vorgestellt, welche im Sinne eines erweiterten Verständnisses von politischer Bildung und Demokratie-Lernen Möglichkeiten anbieten, diese Dynamiken aufzunehmen und potentiell neue Räume für Auseinandersetzungen zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Fachstelle Freiwilligendienste

Programm am 07. Dezember 2020

| | |
|--------------|---|
| ab 09.00 Uhr | Ankommen / Anmeldung |
| 10.00 Uhr | Begrüßung durch Fachstelle und LAG |
| 10:10 Uhr | Grußwort des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt |
| 10:25 Uhr | Einführung in den Werkstattvormittag mit Wolfgang Nafroth (nafroth.com pr+Kommunikationsberatung) |
| 10:30 Uhr | „Öffentlichkeitsarbeit - clever und mit weniger Aufwand kommunizieren“ Gemeinsam soll folgenden Fragen nachgegangen werden: Wie wirken Medien lokal und regional? Welche Alternativen für größere Reichweiten gibt es? Was ist denkbar rund um öffentliche Präsentationen? Wie könnten eigene Medienideen und Aktionen aussehen? Was ist strategisch wichtig, wenn man eine nachhaltige Wirkung haben will? |
| 12:30 Uhr | Mittagspause, Zeit für Gespräche |
| 13:30 Uhr | Forum „Alltagserfahrungen und Arbeit an demokratischen Haltungen“ - gemeinsamer Einstieg |
| 13:45 | 3 Kurzimpulse 1. „Lebenswelterzählungen junger Menschen im Fokus“ Kai Dietrich (AGJF Sachsen) 2. „Erfahrungsstrukturierung und demokratische Haltungen“ Kai Nolde (Hochschule Esslingen) 3. „Lokalräumliche Dynamiken und demokratische Netzwerke“ Angela Klier (Kompetenzzentrum für Gemeinwesenarbeit und Engagement e.V., Aue) |
| 14:30 | Nachfragen und Diskussion |
| 14:45 | Thematische Weiterarbeit in 3 Diskussionspanels und 2 Runden 1. Erfahrungen aus der Beratung von Jugendarbeiter*innen in der Arbeit an Ablehnungshaltungen (Kai Dietrich, AGJF Sachsen) 2. Qualifizierungsanforderungen an pädagogische Fachkräfte in der demokratischen Bildung (Kai Nolde, Hochschule Esslingen) 3. Arbeit mit der Zivilgesellschaft und demokratischen Netzwerken vor Ort (Angela Klier, Kompetenzzentrum für Gemeinwesenarbeit und Engagement e.V., Aue) |
| 15:30 | Kaffeepause |
| 16:00 | Runde 2 – Wechsel zwischen den Panels |
| 16:45 | Zusammenführung und Rückmeldungen aus Panels und Workshop |
| 17:15 Uhr | Tagungsende |

Parallel zum Forum findet von 13:30 – 16:30 Uhr ein weiterführender Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit mit Herrn Nafroth statt. Im Workshop können die Themen des Vormittags vertieft werden und Ideen und Aktionen konkrete Gestalt annehmen. Ein Wechsel zwischen Input, Nachbargesprächen, Übungen und Liveteil. Der Workshop ist auf 25 Teilnehmer*innen begrenzt.